

Zeig mir den Weg nach unten

Knorkator

Unter den Gräsern
Nähre ich mich von Dunkelheit
Viele Tage schon
Besessen und furchtlos
Kleine Welt
Die ich ertasten kann
Ab und zu
Find ich Kupfererz
Diamanten und Granit
Doch es siegt
Jener Teil in mir
Der mich immer weiter zieht

Zeig mir den Weg nach unten
Ich hasse den Tag
Ich hasse das Licht
Zeig mir den Weg ins Dunkle
Wo Einsamkeit herrscht
Kein Spiegel für mein Gesicht

Wo Einsamkeit herrscht
Kein Spiegel für mein Gesicht

Wohlige Kälte
Lindert das Fieber tief in mir
Feuchter Erdgeruch
Ich höre mein Graben
Die Substanz
Des Bodens ändert sich
Bin ich schon
Durch den Mittelpunkt?
Kein Gefühl für Raum und Zeit
Dann kommt Licht
Und ein Känguruh
Und ich weiß, ich bin zu weit

Zeig mir den Weg nach unten
Ich hasse den Tag
Ich hasse das Licht
Zeig mir den Weg ins Dunkle
Wo Einsamkeit herrscht
Kein Spiegel für mein Gesicht